

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 34 (1956)
Heft: 5

Rubrik: Peziza ; Mitteilung der Bibliothekkommission ; Aus unsern
Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Peziza

(Umdichtung v. Chamissos «Schloß Boncourt»)

Ich träume zum Schuft* mich zurücke
Und schüttle verdrießlich mein Haupt.
Was suchst du mich heim, o Peziza,
Die lang ich vergessen geglaubt ?

Hoch raget aus dem Mycelium
Hymenium drohend hervor;
Ich kenne den Schlauch der Peziza,
Der lang schon die Sporen verlor.

Es schauen von den Conidien
Die Sporen so schrecklich mich an,
Ich grüße die alten Sporangien,
Die so viel Leid mir getan.

Dort liegen Spermatozoiden,
Dort grünet der Embriosack,
Basidiosporen, Sterigmen
Und alles das Lumpenpack.

Ich trete zu den Basidien
Und suche die Trama daran;
Dort schließt sie sich ans Hymenium,
Wie wir's in natura einst sahn.

Noch sehen umflort die Augen
Die feinen Sterigmen nicht,
Wie hell durch das bunte Mycelium
Das Licht darüber auch bricht.

So stehst du, o teuflische Pflanze,
Mir treu und fest in dem Sinn,
Und doch ist der Prantl verschwunden,
Wo du floriertest darin.

Sei fruchtbar, o teure Peziza,
Ich segne dich mild und gerührt,
Und segne dich zwiefach, wem immer
Der Schuft* dich jetzo dociert.

Ich aber will auf mich raffen,
Den Prantl in der Hand,
Und will nicht ruhen noch rasten,
Bis ich den Prantl verbrannt.

Paul Haller II, 1899

(am Schluß der 1. Klasse des Gymnasiums)

* Schuft ist der Übername des damals berühmten und gefürchteten Biologielehrers an der Aargauischen Kantonsschule, Prof. Dr. F. Mühlberg.

Anmerkung der Redaktion:

Der aargauische Dichter Paul Haller lebte von 1882–1920. Er studierte zuerst Theologie und amtierte nach Abschluß seiner Studien als Pfarrer in Kirchberg bei Aarau. Nach harten seelischen Kämpfen gab er 1910 sein Amt wieder auf und widmete sich dem Studium der deutschen Sprache und Literatur, der Geschichte, der Pädagogik und der Psychologie. Von 1913–1916 wirkte er als Lehrer an der evangelischen Lehranstalt in Schiers im Prätigau und von da an bis zu seinem tragischen Tode am 10. März 1920 am aargauischen Lehrerseminar in Wettingen. Das vorliegende, bis jetzt unveröffentlichte Gedicht stammt aus den ersten Anfängen seines dichterischen Schaffens und wurde uns freundlicherweise von seinem Neffen, Dr. R. Haller in Aarau, zur Verfügung gestellt.

Die gesammelten Werke Paul Hallers erschienen dieses Frühjahr im Verlag von H. R. Sauerländer in Aarau.

Mitteilung der Bibliothekskommission

Wir übergeben Ihnen hiemit die dritte Fortsetzung der in den Jahren 1952 (Seiten 53–61), 1954 (Seiten 112–116) und 1955 (Seiten 92–96) vermittelten Angaben über den Stand unserer Bibliothek in Aarau. Wir freuen uns, wieder einige wertvolle Werke darunter zu finden. Leider wird die Bibliothek immer noch nicht benützt wie sie es verdient, und wir machen namentlich jene Sektionen, die noch keine eigene ausgebauten Bücherei haben, auf diese gemeinsame Bibliothek aufmerksam.

Mycologia Helvetica

3. Nachtrag * Zeitschriften

Bücher:

Fries E., Systema Mycologicum, 1821–1829, 3 Bände	175
Fries E., Elenchus Fungorum, 1828	176
Fries E., Epicrisis, 1836–1838	177
Albertini und Schweinitz, Conspectus Fungorum, 1805	178
Berkeley M. J., Outlines of British Fungology	179
Bresadola J., Fungi Tridentini, 1881–1892, 2 Bände	180

* *Zeitschriften:*

Annales Scientifiques de Franche-Comté, Jahrgang 1949, 1950 Fascicules 1–2, 1951/52 Fascicules 1–2, 1953 Fascicules 1–3, 1954 Fascicules 1–3	Zs 32
Botanikat Közlemenyek, 1955 (Ungarn)	Zs 31
Bulletin de la Soc. myc. de France, 1953/1.2.4, 1954/1	Zs 4
Cesco Mykologie, 1954/4 und 1955/2.3	Zs 25
Revue de Mycologie, 1954	Zs 2
Sydowia, 1954	Zs 8

Berichtigungen:

- Bonordon, Seite 92/1955, soll heißen 14 q, statt 149.
Hesse, Seite 93/1955, soll heißen 13 q, statt 12 q.
Lange, Seite 94/1955, soll heißen 12 q, statt 129.
Vittadini, Seite 95/1955, soll heißen 17 q, statt 13 q.

Neuerscheinungen

Nouvel atlas des champignons. Par Henri Romagnesi. Tome I.

Dieses in französischer Sprache erscheinende Werk mit prächtigen Bildern und ausführlichen Beschreibungen ist soeben im ersten Band erschienen. Es sollen noch zwei Bände erscheinen. Der vorliegende Band enthält bekannte Blätterpilze. Der Preis für den ersten Band beträgt Fr. 72.–. Sektionen erhalten 10% Rabatt. Bestellungen sind zu richten an *Adolf Beck-Läderach*, Tscharnernhof, Landquart.

Pour les sections romandes: Le *Nouvel atlas des champignons* par Henri Romagnesi, peut être commandé chez *Adolf Beck-Läderach*, Tscharnernhof, Landquart, au prix de 72 fr. Pour les sections, nous pouvons faire une réduction de 10%. Le prix serait alors de 64 fr. 80.

Le Comité directeur

Frühjahrstagung der zentral- und ostschweizerischen Sektionen in Thalwil

Am 24. März 1956, um 15.15 Uhr, eröffnete an Stelle des verunfallten Präsidenten Schlapfer des Vereins für Pilzkunde Luzern und Umgebung dessen Vizepräsident Rossel die diesjährige Frühjahrstagung in Thalwil. Er konnte 13 Sektionen mit total 33 anwesenden Pilzfreunden begrüßen. Einen speziellen Gruß entbot er dem Verbandspräsidenten, Herrn Peter, dem Vapko-Präsidenten, Herrn Hediger, und dem Verbands-Ehrenmitglied Herrn Imbach.

Als Tagespräsident wurde Pilzfreund E.I. Imbach einstimmig gewählt, der, es sei gleich vorweggenommen, die Tagung mit bemerkenswertem Geschick leitete und in Rekordzeit zum Abschluß brachte.

Im Erfahrungsaustausch an Pilzausstellungen macht Pilzfreund Peter, Chur, die Anregung, die Pilzausstellungen einmal gratis durchzuführen, und zwar in dem Sinne, daß vom jeweiligen Gemeinderat geeignete Lokalitäten zur Verfügung gestellt würden und eine angemessene Pauschalentschädigung von der Gemeinde in die Vereinskasse ausgerichtet würde. Dadurch wäre einem eventuellen Defizit zum vorneherein abgeholfen und der Ausstellung ein, wenn auch kleiner, finanzieller Erfolg beschieden. Die Anregung stößt nicht überall auf günstigen Boden, und Arndt, Zürich, bekannt durch seine raffiniert ausgeklügelten Ausstellungen, setzt sich in seiner träfen Art energisch zur Wehr.

Anschließend geben die verschiedenen Sektionen ihre Ausstellungsdaten bekannt, die hier in der Folge aufgeführt sind:

<i>Sektion</i>	<i>Datum der Ausstellungen 1956</i>
Baar	keine
Chur	1. und 2., evtl. 8. und 9. September
Dietikon	23. September
Glarus	Datum unbestimmt
Horgen	1. und 2. September
Luzern	keine
Männedorf	Schaukochen, Datum unbestimmt
Rüschlikon	23. September
St. Gallen	8. und 9. September
Winterthur	1. und 2., evtl. 8. und 9. September
Zug	22. und 23. August, evtl. 8. und 9. September
Zürich	8., 9. und 10. September

Als durchführende Sektion der Thalwiler Tagung wird wiederum Luzern gewählt.

Der von unserem Pilzfreund W. Stettbacher gehaltene Vortrag «Die Aufteilung der Ritterlinge» fand allgemeine Beachtung und Beifall. Die große und außerordentlich exakte Arbeit sei dem Referenten an dieser Stelle nochmals herzlich verdankt.

Unter Verschiedenem regt Pilzfreund Peter, Chur, an, die Thalwiler Tagung solle bestimmen, wann und wo die Pilzbestimmertagung stattfinden soll. Der Verband übernimmt die Organisation der Tagung. In Vorschlag sind unter anderm von K. Rossel, Luzern: Gottschalkenberg; Herr Peter, Chur: Zugerberg; Herr Stäubli, Horgen: Amden. Stettbacher, Luzern, ist Kenner von Amden und rät ab. In der Abstimmung wird einstimmig für Zugerberg entschieden. Das Datum wird auf den 19. August 1956 festgelegt. Die gastgebende Sektion Zug hat sich freundlicherweise bereit erklärt, eine kleine Pilzausstellung auf diesen Tag vorzubereiten.

Arndt, Zürich, stellt den Antrag, daß in Zukunft wieder wie früher die an der zentral- und ostschweizerischen Frühjahrstagung beteiligten Sektionen in unserer Zeitschrift für Pilzkunde namentlich aufgeführt und eingeladen werden, was einstimmig gutgeheißen wird.

Damit sieht sich Tagespräsident Imbach am Schluß der Tagung. Es ist genau 17 Uhr. Pilzfreund K. Rossel dankt den wertigen Pilzfreunden für ihr Erscheinen. Er hofft auf ein vollzähliges Wiedersehen im nächsten Frühling und wünscht noch gemütliches Beisammensein und frohe Heimkehr.

Der Protokollführer: *H. Schön*

Société cantonale fribourgeoise de mycologie

Local: Restaurant des Grand' Places, Fribourg, le 14 avril 1956.

Cher membre,

Nous avons le plaisir de vous faire connaître la composition du nouveau comité élu lors de l'assemblée générale du 12 mars écoulé:

Président: M. Léo Stalder. Vice-président: M. Charles Stucky.
Caissier: M. Fernand Pury. Secrétaire: M. Robert Gendre.
Insp. champ.: M. Lucien Vannaz. Bibliothécaire: M. Alfred Auderset.
Adjoint: M. Jean Friedly.

Commission des excursions: MM. Vannaz, J. Friedly et E. Joye.

Cercle d'étude: MM. Vannaz, J. Friedly, F. Dumas et W. Maeder.

Excursions

22 mai: La Tuffière – Course d'herborisation. Rendez-vous gare GFM à 12 h 30 – Retour à 18 h 45.

Chef de course: M. F. Dumas – Prix env. Fr. 2.20.

5 juin: Cousset – Bois Girard – Herborisation et champignons. Rendez-vous à la gare CFF à 7 h 45.

Départ de Cousset à 18 h 16 – Arrivée à Fribourg à 18 h 35. Chef de course: MM. E. Joye et F. Dumas.

NB. – *Pour faciliter la tâche du chef de course et lui permettre de commander à temps les billets, on est prié de s'inscrire au local jusqu'au samedi à 18 heures.*

Cercle d'étude

Les 1^{er} et 3^e lundis de chaque mois à 20 h 15 au local.

2 mai: Le développement des spores au microscope par M. Dumas.

16 mai: Les tricholomés par M. L. Vannaz.

Cotisations

Dans le courant du mois de mai notre caissier procédera à l'encaissement des cotisations arriérées par voie de remboursement. Vous avez dès lors la faculté de vous en acquitter sans frais jusqu'à fin avril sur compte de chèque II a 2228.

Bulletin suisse

Un certain nombre d'abonnements pour 1956 au prix annuel de Fr. 3.– sont encore disponibles. Les membres que cela intéresse sont priés d'adresser leur commande au comité ou de la déposer au local.

PS. – La Société française de mycologie nous informe que le *Nouvel Atlas des champignons* en 3 tomes de Romagnesi va paraître prochainement. Le prix en souscription du 1^{er} tome s'élève à ffr. 4500.–. Le prix des tomes suivants sera adapté au cours du marché. Pour de plus amples renseignements, prière de s'adresser au comité. Nos cordiales salutations *Le Comité*

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Jeden Montag *Pilzbestimmungsabend*, punkt 20 Uhr, bei Cesar Vaccani.

27. Mai: *Exkursion, Mairitterlinge*. Besammlung Aarebrücke 07.00 Uhr.

Erleichtert unserem Kassier seine Arbeit durch Einzahlung des Jahresbeitrages 1956.

Bern

Jeden Montag, außer Pfingstmontag, Zusammenkunft, Bestimmungen und Fragebeantwortung.

Freitag, 25. Mai, im «Juker», Vorbesprechung der kommenden Exkursion.

27. Mai. *Exkursion* in den Jura.

Biel – Bienne

27. Mai: *Exkursion*, ganzer Tag, Säseliberg. Mairitterlinge. Biel ab 07.10 Uhr.

28. Mai: *Monatsversammlung*. Vortrag von Herrn H. Clémenton, IV. Teil: die Basidiomyceten.

27 mai: *Excursion*, 1 jour, Säseli, Tricholome de St-Georges. Départ Bienne 07 h 10.

28 mai: *Assemblée mensuelle*. Conférence de M. Cléménçon, 4^e partie: les Basidiomycètes.

Birsfelden

- Montag, den 11. Juni, 20 Uhr:
Restaurant «Ochsen», Birsfelden.
- Montag, den 18. Juni, 20 Uhr:
Restaurant «Helvetia», Basel.
- Montag, den 25. Juni, 20 Uhr:
Restaurant «Ochsen», Birsfelden.
- Montag, den 2. Juli, 20 Uhr:
Restaurant «Helvetia», Basel.
- Montag, den 9. Juli, 20 Uhr:
Restaurant «Ochsen», Birsfelden.
- Montag, den 16. Juli, 20 Uhr:
Restaurant «Helvetia», Basel.
- Montag, den 23. Juli, 20 Uhr:
Restaurant «Ochsen», Birsfelden.
- Montag, den 30. Juli, 20 Uhr:
Restaurant «Helvetia», Basel.
- Montag, den 6. August, 20 Uhr:
Restaurant «Ochsen», Birsfelden.
- Montag, den 13. August, 20 Uhr:
Restaurant «Helvetia», Basel.

Exkursionen werden bei günstiger Witterung durchgeführt und rechtzeitig durch spezielle Einladungen bekanntgegeben.

Bümpliz

Vereinsversammlung: Montag, den 28. Mai, 20.15 Uhr, im Restaurant «Bären». Infolge der wichtigen Traktanden bittet der Vorstand um vollzähliges Erscheinen.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, den 28. Mai, 20 Uhr, im Restaurant «zur Gerbern», Burgdorf. Nach der Versammlung Vortrag mit Lichtbildern von Photograph E. Fehlmann über das richtige Photographieren von Pilzen.

Pilzbestimmungsabende: Beginn der Bestimmungsabende ab Monat Mai, jeden Montagabend ab 20 Uhr, im Restaurant «zur Gerbern». Besuchen Sie bitte diese Abende und bringen Sie Ihre unbekanntenen Pilze mit zum Bestimmen.

Chur

Monatsversammlung: Montag, den 28. Mai, 20 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur. Ein Vortrag über die Gattung *Amanita* wird durch Pilzfreund Buob gehalten.

Ab Montag, den 4. Juni, werden wieder regelmäßig um 20 Uhr Pilzbestimmungsabende im Restaurant «Blaue Kugel», Chur, durchgeführt.

Dietikon

26. Mai: *Monatsversammlung*, 20 Uhr, Restaurant «Ochsen».
27. Mai: *Halbtagesexkursion* Weiningen–Altberg. Besammlung: 06.30 Uhr bei der Limmatbrücke; 07.00 Uhr bei der Linde Weiningen.
17. Juni: *Halbtagesexkursion* Hohnert-Wald. Besammlung: 06.00 Uhr beim Bränneli an der Bernstraße.
30. Juni: *Monatsversammlung*, 20 Uhr, Restaurant «Ochsen».
15. Juli: *Tagesexkursion* Berikon–Litzibuch–Lieli. Besammlung: 06.15 Uhr beim Bahnhof BDB.

Glarus

26. Mai und 16. Juni: *Pilzbestimmung* nach dem Buch Dr. Moser. Leitung Hr. W. Arndt, Zürich. Lehrkurse.

Pilzbestimmungsabende ab 23. April, je 20 Uhr, finden bei Pilzfreund Feldmann, «Schützenhaus», Glarus statt.

Grenchen

27. Mai: *Halbtagesexkursion* ins Naturschutzgebiet alte Aare. 06.00 Uhr Abfahrt ab Marktplatz mit Auto. Anmeldung bitte bis 25. Mai, an M. Gfeller, Telephon 8 66 35.

28. Mai: *Beginn der Bestimmungsabende*, jeden Montagabend ab 20 Uhr, im «Jägerstübli».

Weitere Exkursionen werden jeweils an den Bestimmungsabenden beschlossen und im Vereinskästli angeschlagen.

Horgen

Jeden Montag Treffpunkt im «Schützenhaus» (Vereinslokal).

Wir haben allen unsern Mitgliedern das Jahresprogramm mit Einzahlungsschein für den Jahresbeitrag zustellen lassen. Der Kassier dankt allen, die den Jahresbeitrag schon bezahlt haben und bittet die andern um Begleichung bis 1. Juni 1956. Besten Dank.

28. Mai: Nächste *Monatsversammlung* im Restaurant «Schützenhaus», anschließend Vortrag über *Giftpilze* nach Prof. Roch. Referent: Godi Stäubli. Devise: Mitmachen heißt mehr lernen!

Langenthal

Tätigkeitsprogramm vom 14. Mai bis 17. Juni 1956.

27. Mai: *Familienausflug* ins Ahorn. Besammlung 06.00 Uhr, Gasthof «Neuhüsli».

17. Juni: *Halbtagesexkursion*. Besammlung
Gasthof «Neuhüsli».
Die bis Ende Mai nicht bezahlten Jahresbei-
träge werden per Nachnahme erhoben.

Locarno

Prossime riunioni:

Lunedì, 4 giugno, ore 20.30: *assemblea mensile*
nel Ristorante Roggero «Alla Motta».

Ogni lunedì sera: Riunione libera, nello stesso
locale, per determinare i funghi portati dai soci
o dai simpatizzanti.

Gita Micologica: la prima sarà fissata a tempo
opportuno.

Melchnau

Monatsversammlung: Montag, den 21. Mai, um
19.30 Uhr, im Gasthof «Bahnhof».

Neuchâtel

Programme d'activité:

6 mai: Sortie d'une journée dans la région du
Linage et du Papillon. Départ gare de Neu-
châtel à 08 h 16; arrivée aux Geneveys-sur-
Coffrane à 08 h 45. S'annoncer jusqu'au 5 mai
à midi chez M. F. Schenk. Tél. 5 39 43. Par
mauvais temps, renvoi au 27 mai.

14 mai: Séance de projections à trois dimen-
sions «Champignons vus en couleurs et en
relief».

24 juin: Sortie d'une journée dans la région du
Vully. Départ: Place de la Poste par auto ou
bateau. Rendez-vous à 08 h 30. S'annoncer
jusqu'au 21 juin chez M. F. Schenk. Tél.
5 39 43.

Niederbipp

Tätigkeitsprogramm:

Alle Montagabend Pilze bestimmen. Pro Monat
eine Exkursion.

22. evtl. 29. Juli: *Pilzlertagung*.

26. August: *Exkursion* mit den Lehrlingen
vom Eisenwerk Klus.

23. September: *Pilzausstellung*. Bekanntma-
chung betreffs Pilzlertagung in Niederbipp. Es
wird jedem Verein ein Programm zugeschickt.

Oberburg

27. Mai: *Waldbegehung* mit Förster Schwab
nach Unterbergen. Besammlung 06.30 Uhr bei
der Käserei.

30. Mai: *Monatsversammlung*.

10. Juni: *Exkursion* nach Frühjahrspilzen.
Treffpunkt wird an der Versammlung bekannt-
gegeben.

23./24. Juni: 1½ tägiger *Familienausflug*
nach dem Hilferental in das Naturfreundehaus
Schrattenblick.

Der Kassier ersucht die Säumigen um Bezah-
lung des Jahresbeitrages.

Rüschlikon

28. Mai: *Monatsversammlung*, Restaurant «Ro-
se» in Rüschlikon, 20 Uhr.

St. Gallen

10 evtl. 17. Juni: *Exkursion Arneggerweite*.

Halbtagestour. Billette nach Arnegg retour
lösen. St. Gallen HB ab 06.28 Uhr, Arnegg an
06.58 Uhr. Rückkehr nach St. Gallen ca. 12
Uhr. Motorisierte treffen sich 07.00 Uhr Sta-
tion Arnegg. Leiter: Theo Meyer.

8. evtl. 17. Juli: *Exkursion im Raume Oberbü-
ren-Bischofszell*. Tagestour, Rucksackver-
pflung; es wird Suppe gekocht. Bitte Tel-
ler und Besteck mitbringen. Leiter: A. Ma-
this. Zu dieser Tour werden die genauen An-
gaben in der Juni-Zeitschrift veröffentlicht.

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, 28. Mai, 20 Uhr,
im Vereinslokal Restaurant «Reh». Lichtbilder-
vortrag von Herrn K. Kübler: Schöne Blumen
und Landschaften. Zu diesem Anlaß erwarten
wir einen regen Besuch. Besuchen Sie auch un-
sere regelmäßigen Bestimmungsabende, an wel-
chen allfällige Exkursionen besprochen werden
können.

Wynau

Monatsversammlung: Montag, den 28. Mai, im
Restaurant «Bahnhof», 20.15 Uhr. Die Pilzbe-
stimmerabende fallen wegen ungünstiger Pilz-
flora diesen Monat aus.

Zürich

4. Juni: *Monatsversammlung* im Restaurant
«Hinteren Sternen» um 20 Uhr. Instruktions-
vortrag über Schlauchpilze (Ascomyceten).
Referent Hrr O. Moser.

17. Juni: *Halbtagesexkursion* ins Albisrieder-
holz. Treffpunkt Tramendstation Albisrieden
08.00 Uhr.

1. Juli: *Carausflug* (ohne Pilzsuche). Näheres
siehe in der Juni-Nummer.

A. Z.
Bern 18

Es lohnt sich für jeden Pilzfreund

die Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde sorgfältig aufzubewahren
Wir liefern Ihnen hierzu hübsche, passende

LEINEN-EINBANDDECKEN

zum Preise von nur Fr. 1.20

Das Einbinden inklusive Einbanddecke kostet Fr. 4.20

Sie erhalten dadurch ein gefälliges Nachschlagewerk, das Ihnen Freude bereitet
Bestellungen sind zu richten an den Verlag der Zeitschrift für Pilzkunde

Benteli AG · Buchdruckerei · Bern-Bümpliz